

GZ.: A 8 - 2/2007-77
Stadtbaudirektion;
VLSA Neubau - Verkehrssteuerzentrale;
Kreditansatzverschiebung
in der Höhe von €24.800,--
in der AOG 2007

Graz,
Voranschlags-, Finanz- und
Liegenschaftsausschuss
BerichterstatteIn:
.....

Bericht an den Gemeinderat

Für die Verkehrssteuerungszentrale soll ein Erweiterungsmodul angeschafft werden, um künftige Projekte von Verkehrslichtsignalanlagen mit einer neutralen Schnittstelle („OCIT“) an den Verkehrsrechner anschließen zu können. Dadurch wird ein freier Wettbewerb unter den Signalanlagenfirmen möglich, der eine Kostensenkung um 10 bis 30 Prozent erwarten lässt.

Für die Anschaffung dieses Moduls mit Gesamtkosten in Höhe von €112.198,95 übernimmt das Land ein Drittel der Kosten. Der Anteil der Stadt beträgt €74.799,30. Auf der FiPos 5.64000.050200 sind für 2007 €50.000,-- veranschlagt. Der restliche Betrag kann durch eine interne Umschichtung bereitgestellt werden.

Der Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs. 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl. 130/1967 i.d.F. LGBl. 32/2005 beschließen:

In der AOG des Voranschlages 2007 wird die FiPos

5.64000.050200 „Sonderanlagen, Verkehrssignalanlagen-Neubau“ um €24.800,--

erhöht und zur Bedeckung die FiPos

5.64000.050000 „Sonderanlagen, Verkehrssteuerungszentrale“

um denselben Betrag gekürzt.

Die Bearbeiterin:

(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler)

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschusses

am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: